

Wir in der Region

10 Jahre Ambulanz in Würzburg

Wenn eine Mukoviszidose-Ambulanz zehn Jahre erfolgreich für die Patienten arbeitet, muss das gefeiert werden. So dachte Prof. Dr. Helge Hebestreit, Leitender Oberarzt der Universitäts-Kinderklinik Würzburg und Leiter der Christiane-Herzog-Ambulanz, und lud am 19.09.2008 über 100 Gäste zu einer Feierstunde in den Toscanasaal der Residenz ein. Die erfahrenen Ambulanzleiter Dr. Posselt (Frankfurt) und Dr. Rietschel (Köln) führten die Zuhörer durch die Mukoviszidose-Geschichte der letzten Jahrzehnte und gaben einen Ausblick in die Zukunft der Behandlung. Wie wirksam sie schon heute sein kann, schilderte Johannes Krug (Lehrer und Mukoviszidose-Patient) auf beeindruckende Weise. Er dankte allen Mitarbeitern der Ambulanz im Namen der Patienten für ihren Einsatz. Der Rotary-Club Würzburg Residenz, der die Ambulanz seit Jahren mit großem Engagement finanziell und tatkräftig unterstützt, bekam die Ehrenurkunde der Christiane-Herzog-Stiftung verliehen (siehe Foto).

Stephan Kruip

Der Präsident des Rotary-Clubs Würzburg Residenz, Dr. Dirk Werdermann erhält die Ehrenurkunde von Dr. Rolf Hacker, dem Vorsitzenden der Christiane-Herzog-Stiftung (r. neben Dr. Werdermann). Weitere engagierte Rotarier (von ganz links): Prof. Dr. Norbert Klaes, Roland Reinhart, Artur Steinmann, Priv.-Doz. Dr. Thomas Meyer und Roland Gress.

